



# Faschingslieder

Erlebnis Musik

Matl · Rohrmoser

ivo haas 

# Himmlischer Auftakt

## Wannst in Himmi, sagt er, wüst kemma, sagt er

Mündlich überliefert

Hörbeispiel A23

1. Wannst in Him - mi, sagt er, wüst kem - ma, sagt er, muaßt  
 Hand - schuah, sagt er, mit - neh - ma, sagt er, denn im Him - mi, sagt er, is  
 kalt, sagt er, weil da Schnee, sagt er, a - ba - fallt.

2. Wannst in Himmi, sagt er, wüst kemma, sagt er,  
 muasst a Schneuztüchl, sagt er,  
 mitnehma, sagt er,  
 denn im Himmi, sagt er, wär's a Schand, sagt er,  
 wannst di schnäuzen tätest mit da Hand.

3. Wannst in Himmi, sagt er, wüst kemma, sagt er,  
 muasst a Nachthemd, sagt er,  
 mitnehma, sagt er,  
 denn im Himmi, sagt er, in am Gwand, sagt er,  
 fliagt koa Engl, sagt er, umanand.

### Denk dir selbst eine Strophe zum Lied aus:

Wannst in Himmi, sagt er, wüst kemma, sagt er,

muasst \_\_\_\_\_, sagt er,

mitnehma, sagt er,

denn im Himmi, sagt er, \_\_\_\_\_, sagt er,

\_\_\_\_\_.



### Bewegungsvorschlag zum Lied (in Viertel Notenwerten):

Takte **1 3 5 7**

- Beide Hände Oberschenkel patschen
- Klatschen
- In die rechte Partnerhand klatschen

Takte **2 4 6 8**

- Beide Hände Oberschenkel patschen
- Klatschen
- In die linke Partnerhand klatschen

- In welcher Taktart steht das Lied? Kreise die Taktangabe ein.
- Bemale danach den ersten und den letzten Takt des Liedes. Was fällt dir bei diesen Takten auf?

## i Auftakt

Einen unvollständigen Takt am Beginn eines Musikstückes nennt man *Auftakt*.  
 Er ergibt mit dem Schlusstakt, der dann ebenfalls unvollständig ist, einen vollständigen Takt.

# Ein musikalischer Spaß

## Ein Gesellschaftsspiel: „Choraufstellung“

In diesem Gesellschaftsspiel kommen Namen von vier Stimmlagen vor und zwar:

- **Sopran** (= hohe Frauenstimme)
- **Alt** (= tiefe Frauenstimme)
- **Tenor** (= hohe Männerstimme)
- **Bass** (= tiefe Männerstimme)

Dieses Spiel ist angelehnt an das bekannte Spiel „Obstsalat“ (oder: „Stall ausmisten“)

**Vorbereitung:** Es werden vier Gruppen eingeteilt.

Jede Gruppe erhält den Namen einer Stimmlage (Sopran, Alt, Tenor, Bass).  
Man stellt einen Sesselkreis auf (1 Sessel weniger als die Personenanzahl).

**Ablauf:**

Die Personen setzen sich. Die übrig gebliebene Person bleibt in der Mitte des Sesselkreises stehen. Sie ist nun die „Chorleiterin“ oder der „Chorleiter“. Ruft sie oder er den Namen einer Stimmlage (z. B. Sopran), so wechseln alle Personen der Sopran-Gruppe ihre Plätze und singen dabei sehr übertrieben wie Opernsängerinnen dieser Stimmlage.

Während des Platzwechsels versucht die Chorleiterin oder der Chorleiter einen Sessel zu ergattern. Schafft sie oder er es, so übernimmt nun die jetzt übriggebliebene Person den Chorleiterposten.

Es ist auch möglich, mehrere Stimmlagen auf einmal zu rufen (z. B. Alt, Tenor, Bass). Sollen alle Personen die Plätze wechseln, ruft die Chorleiterin oder der Chorleiter „Choraufstellung“. Wichtig ist, den „wunderschönen Gesang“ der jeweiligen Stimmlage nicht zu vergessen.

**Variante:**

Diese Variante kann nach einem vollzogenen Platzwechsel eingebaut werden und dient dazu, der neuen Chorleiterin bzw. dem neuen Chorleiter einen Auftritt mit ihrem oder seinem Chor zu verschaffen.

Nach dem Platzwechsel wird ein kurzes Werk „dirigiert“. Die Chorleiterin oder der Chorleiter zählt einen Viervierteltakt ein („Eins, zwei, drei, vier“) und gibt mit der Hand den Einsatz. Daraufhin singt der gesamte Chor vier Takte lang auf jede Viertel folgende Silben in der jeweiligen Stimmlage: Sopran – „di“ | Alt – „da“ | Tenor – „dä“ | Bass – „do“

Erst danach wird der nächste Platzwechselbefehl gegeben.

## Kreuzworträtsel

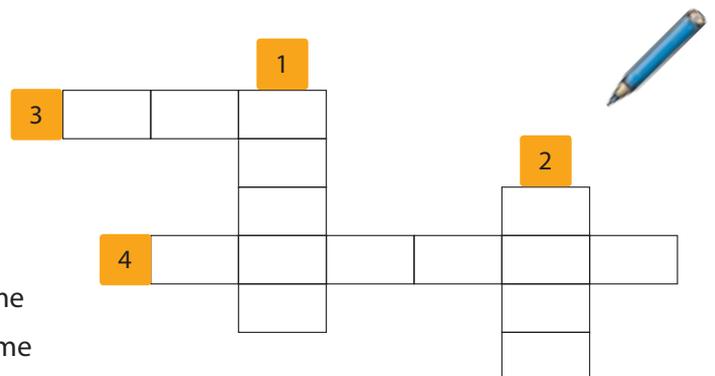
Lies die Anleitung zum Spiel „Choraufstellung“ durch und fülle danach dieses Kreuzworträtsel aus.

**Waagrecht:**

- 1 Hohe Männerstimme
- 2 Tiefe Männerstimme

**Senkrecht:**

- 3 Tiefe Frauenstimme
- 4 Hohe Frauenstimme



 Im folgenden Hörbeispiel kannst du ein originelles Stück des österreichischen *Gesangsquartetts* „Lalá“ hören. Hier singen ein Sopran, ein Alt, ein Tenor und ein Bass.

Hörbeispiel B12 

# Mr. and Ms. Drumset

Idee: C. Matl

**Vorbereitung:** Gruppen mit je vier Personen bilden (leichtere Version: 3 Personen).

**Material:** 1 Holzblock (+ Schägel), 1 Paar Claves, 1 Trommel

**Ablauf:** Eine Person ist Mr. oder Ms. Drumset, sie sitzt auf einem Stuhl und ahmt das Spiel auf einem imaginären Drumset nach, die anderen drei Personen begleiten im Zwischenteil diese Schlag-Bewegungen mit Instrumenten. So können richtige Schlagzeug-Rhythmen entstehen. Der Zwischenteil folgt jeweils auf den Rap. Nach jedem Zwischenteil werden die Rollen getauscht.

Folgende Instrumente könnten eingesetzt werden:

- Bewegungen rechte Hand (= *Hi hat*) = Holzblock
- Bewegungen linke Hand (= *Snare drum*) = Claves
- Bewegungen rechter Fuß (= *Bass drum*) = Handtrommel

**Tipps:** Mit einer leichteren Version beginnen: z. B. nur rechten Fuß und linke Hand (und dazu gehörende Instrumente) verwenden. Statt der angegebenen Instrumente können verschiedenste Klänge verwendet werden (z. B. Boomwhackers, Möbel, Müllinstrumente, Vocussion, ...).

**Welche Percussion-Instrumente würdest du für dieses Spiel wählen?**

Rechte Hand = \_\_\_\_\_ 

Linke Hand = \_\_\_\_\_ 

Rechter Fuß = \_\_\_\_\_ 

## Begleitmöglichkeit für Stabspiele



I've got the Blues - „Sweet Home Chicago“ *swingend*

Erstmals aufgenommen von Robert Johnson, 1936

Hörbeispiel C14

Come on! Ba - by don't you want to go\_\_\_ Come on! Ba-

- by don't you want to go\_\_\_ back to the same old place Sweet Home Chi-

ca-go!\_ Well! One and one is two! Six and two is eight!

Come on ba-by, don't ya make me late! Hi-de-hey! Ba-by don't you want to go

back to the same old place Sweet Home Chi - ca-go!\_ Fine

Im Internet könnt ihr euch Blues-Performances ansehen. > [www.ivohaas.at/em4](http://www.ivohaas.at/em4)

## Bewegungsimprovisation zu „Sweet Home Chicago“

Hörbeispiel C15



Die Blues Brothers

**Vorbereitung:** 2-3 Personen (A, B, C) bilden eine Blues-Tanzgruppe.**Anleitung:** Zu jedem Blues-Abschnitt wird eine Bewegungsfolge nach der unten erklärten Form gefunden, d. h., jeder Bewegungsabschnitt dauert vier Takte.**Intro** Alle Personen zeigen eine ausdrucksstarke Pose und verharren darin.**Strophe****Takt 1–4** Person A bewegt sich passend während der ersten drei Takte und macht während Takt 4 ein Freeze. Die andere/n Person/en bleibt/bleiben währenddessen in der Anfangspose.**Takt 5–8** Person B (und C) imitieren die Bewegungen von Person A, während A im Freeze bleibt.**Takt 9–12** Alle Personen bewegen sich gleichzeitig. In Strophe 2 beginnt Person B mit den Bewegungen.**Break-Teil****Takt 1–3** Alle Personen gehen jeweils auf Zählzeit 1 in eine ausdrucksstarke Pose und halten diese den Takt lang.**Takt 4** 4 x stampfen**Takt 5–12** Wiederholungen der Bewegungen der vorangegangenen Strophe (Takt 5-12)